

Vielseitigkeitsreiterin mit Geschenken zum Jahresende

Nominierung für Selenkowitsch

Von Malte Bürger - 31.12.2016

Achim. Nächster Erfolg für Joelle Selenkowitsch: Die Vielseitigkeitsreiterin aus Achim, die für den RV Graf von Schmettow im Sattel sitzt, ist gemeinsam mit ihrem Akeby's Zum Glück in den D2-Kader der Altersklasse U18 des Pferdesportverbandes (PSV) Hannover berufen worden. „Das ist die Belohnung für eine herausragende Saison“, freute sich auch Mutter Tanja Selenkowitsch über den Coup ihrer Tochter. „Und die Leistung ist nicht hoch genug einzuschätzen, denn es war die erste gemeinsame Saison mit dieser tollen Stute und vor allem die erste Saison auf einem Großpferd nach ihrem Umstieg.“

Das abgelaufene Kalenderjahr hat sich darüber hinaus auch in der Rangliste bemerkbar gemacht – nicht nur in der des PSV Hannover, sondern auch in der bundesweiten Statistik. In der deutschen Endabrechnung hat es die junge Amazone erstmals unter die Top 30 aller Junioren-Vielseitigkeitsreiter geschafft. Mit ihren 454 Punkten wird Joelle Selenkowitsch aktuell auf Position 29 geführt. „Wir sind sehr stolz, dass sie es am Ende des Jahres in diese Rangliste geschafft hat“, erklärte ihre Mutter. Der Weg in den elitären Kreis der absoluten Spitze ist indes noch ein ziemlich weiter. Überraschende Akteurin auf diesem Niveau war im Jahr 2016 Anais Neumann vom RFV Bad Honnef. Die junge Dame aus Nordrhein-Westfalen schaufelte imposante 1917 Zähler in den vergangenen zwölf Monaten auf ihr Konto. Selbst der Abstand auf Rang zwei ist bereits beachtlich, Emma Brüssau (RFPZV Großsachsen) hat es dennoch auf ebenfalls starke 1694 Punkte gebracht. Dritte ist Antonia Baumgart vom Förderkreis Grand Prix Düsseldorf (1303).

In der Wertung des Pferdesportverbandes Hannover liegt Joelle Selenkowitsch auf Platz sechs. „Das ist wirklich ein tolles Ergebnis“, sagte Tanja Selenkowitsch. Dieses Mal ist die Spitze sogar verhältnismäßig nah. Antonia Baath vom PZRF Luhmühlen sicherte sich 679 Punkte. Dahinter befinden sich fast punktgleich Fritz Ludwig Lübbecke vom RV Neuhaus-Oste (565) und Christian Hayessen vom RFV Auetal (560).